

Heinrich Sengelmann Krankenhaus gGmbH  
Kayhuder Str. 65, 23863 Bargfeld-Stegen  
[www.heinrich-sengelmann-krankenhaus.de](http://www.heinrich-sengelmann-krankenhaus.de)

Sylvia Göger, exam. Ergotherapeutin  
[sylvia.goeger@hsk.alsterdorf.de](mailto:sylvia.goeger@hsk.alsterdorf.de)  
Elke Böden, exam. Ergotherapeutin  
[e.boeden@hsk.alsterdorf.de](mailto:e.boeden@hsk.alsterdorf.de)

Bei allen Fragen zu Ihren Therapien sind wir gern für Sie da. Bitte wenden Sie sich an die Mitarbeiter des Therapiebereiches oder der Stationen.

Der Bereich Fachtherapien bietet Patientinnen und Patienten des HSK die Möglichkeit, das Angebot des Taping zu nutzen. Durch das Taping, also das Aufbringen spezieller Pflaster auf bestimmte Körperregionen, werden stimulierende Wirkungen auf Muskeln, Gelenke, Lymph- sowie Nervensystem erzielt. Ihre Ansprechpartnerinnen im HSK sind die Ergotherapeutinnen und speziell für das Taping ausgebildete Sylvia Göger und Elke Böden. Die Behandlungen werden vom behandelnden Arzt verordnet.

Als Krankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik gehört das HSK zu den Medizinischen Gesellschaften der Evangelischen Stiftung Alsterdorf. Es erfüllt zentrale Versorgungsaufträge im Gesundheitswesen des Kreises Stormarn sowie der Hansestadt Hamburg. Über 50 Jahre Erfahrung haben eine spezifische Behandlungskultur geprägt, die persönlich und individuell auf den einzelnen Patienten eingeht.

Die Behandlungsschwerpunkte des HSK sind Krisenintervention und Psychosen, affektive Störungen und Psychotherapie, Gerontopsychiatrie und -psychotherapie, Qualifizierter Entzug von Alkohol und Medikamenten sowie der niedrigschwellige Entzug von illegalen Substanzen. Im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Krankenhaus Alsterdorf nutzen wir ergänzend dessen Fachkompetenz und moderne apparative Diagnostik – zum Wohl unserer Patienten.



Das Heinrich Sengelmann Krankenhaus erreichen Sie mit dem Auto über die B 432 (Hamburg – Bad Segeberg), Ortsmitte Kayhude Abzweigung Richtung Bad Oldesloe/ Bargfeld-Stegen, ca. 2 km bis zum Krankenhaus; oder über die B 75 (Hamburg – Lübeck), Bargteheide Ortsmitte Abzweigung Richtung Kayhude, ca. 9 km bis zum Krankenhaus, hier ist der Weg dann ausgeschildert.

## Kinesio Taping Die sanfte Schmerztherapie



## Unser zusätzliches Behandlungsangebot

### Pflaster gegen Schmerzen

Schmerzen nach Verletzungen und Operationen oder bei Entzündungen bzw. Verspannungen der Muskulatur sind immer unangenehm für den Menschen.

Das Kinesio Taping wurde in den späten 1970er Jahren von dem japanischen Chiropraktiker Kenzo Kase entwickelt. Bei dieser manuellen Behandlungsmethode werden spezielle farbige Pflaster auf dem Körper aufgebracht, die eine schmerzlindernde Wirkung erzielen und den Stoffwechsel anregen. Die verwendeten Pflaster sind dabei atmungsaktiv, hoch elastisch und übernehmen eine sanfte Stützfunktion ohne die Bewegung einzuschränken. Durch die schmerzlindernde Wirkung hilft das Kinesio Taping Schonhaltungen zu verhindern und somit Folgebeschwerden vorzubeugen.



### Tonusregulation

Je nach Anbringen des Tapes kann eine Tonus reduzierende Wirkung (z. B. bei einem Wadenkrampf) oder Tonus erhöhende Wirkung (z. B. bei Muskelschwund) erzielt werden. Hierdurch wird die statische und dynamische Koordination positiv beeinflusst.

### Schmerzdämpfungssystem

Durch die Reizung bestimmter Rezeptoren (Mechanorezeptoren) in unserer Haut wird das körpereigene Schmerzdämpfungssystem aktiviert.

### Besseres Bewegungsgefühl

Durch Stimulation von Rezeptoren (Propriozeptoren) in unseren Gelenken wird ein besseres Bewegungsgefühl erreicht.



### Kinesio Taping kann helfen bei:

- Muskelverspannungen, Muskelverletzungen
- Schulterschmerzen, Schulter-Nacken-Verspannungen
- Kopf- und Rückenschmerzen
- Polyneuropathie
- Narbenbehandlung
- Tennisarm, Golfarm
- Carpal-Tunnel-Syndrom
- BWS- und LWS-Syndrom
- Hexenschuss
- Gonarthrose (Kniearthrose)  
u.v.m.

